Moorrege, den 21.03.2012

NIEDERSCHRIFT
über die Prüfung der Jahresrechnung 2011 für
den Schulverband Schulzentrum Moorrege
gemäß § 94 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

Anwesend:

1. Herr Georg Plettenberg
2. Herr Gunter Küchler

als Mitglieder des Ausschusses
zur Prüfung der Jahresrechnung

Außerdem:

Frau Maren Jakobeit vom Amt Moorrege

Es wurde vom Ausschuss eine Überprüfung einzelner Positionen vorgenommen.
Dabei wurde insbesondere geprüft, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist,
4. die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

Die Überprüfung nach vorstehenden Gesichtspunkten erfolgte
lückenlos/stichprobenweise.

Es ergaben sich folgende / ~~keine~~ Beanstandungen:
s. Anlage

Die Haushaltsrechnung schließt wie folgt ab:
siehe Anlage.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Prüfung der Jahresrechnung 2011 durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege am 21.03.2012

Lfd. Nr.	Haushaltsstelle	Datum der Anweisung	Bemerkungen
1	20000-592000	08.02.2011	Rechnung für Blumen über 184,57 €, angewiesen wurden 100,00 €; wer hat die restlichen 84,57 € bezahlt?
	Antwort der Regionalschule		**Der Betrag wurde aus der "Freud- und Leidkasse" des Lehrerkollegiums bezahlt.**
2	20000-650000	06.06.2011	Holsteiner Allgemeine, Mahnung v. 26.05.11; es wurde eine Mahngebühr v. 5,-- € in Rechnung gestellt und gezahlt.
	Antwort der Verwaltung		**Die Rechnung v. 20.04. lag der Sachbearbeiterin nicht vor. Die Rechnung wurde angefordert und mit Fax v. 06.06.11 übersandt.**
3	20000-650000	24.11.2011	Die Rechnung v. 16.11.2011 beinhaltet sowohl die Bekanntmachung für den Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege als auch eine Bekanntmachung für den Schulverband.
	Antwort der Verwaltung		**Die Rg. wurde mit Belegaufteilung angewiesen, 30,99 € Ausgaben für die Gemeinde Moorrege sowie 45,00 € als Ausgabe für den Schulverband.**
4	20300-650000	03.02.2011	Rechnung für Gebäudeversicherung, Gesamtrechnungsbetrag: 23.805,77 €, Anteil f. den Schulverband?
	Antwort der Verwaltung		**Die Rechnung wurde mit Belegaufteilung angewiesen, Anteil f. den Schulverband: 1.765,62 €.**
5	20300-650000	03.02.2011	Rechnung für Inventarversicherung, Gesamtrechnungsbetrag: 3.350,78 €, Anteil f. den Schulverband?
	Antwort der Verwaltung		**Die Rechnung wurde mit Belegaufteilung angewiesen, Anteil für den Schulverband: 112,38 €**

Lfd. Nr.	Haushalts-stelle	Datum der Anweisung	Bemerkungen
6	20000-400010	26.01.2011	verfügbare Mittel: 4.200 €
	20000-400010	07.02.2011	verfügbare Mittel: 4.197 € Wie kommt es zu dieser Differenz von 3,-- €?
	Antwort der Verwaltung		**Die Buchungsreihefolge stellt sich wie folgt dar:**
			verfügbare Haushaltsmittel am Jahresanfang = **4.500 €**
			Beleg 1 vom 26.1.11 *Sitzungsgeld für Schulverbandsversammlung (5.2.11)* **- 300 €; noch verfügbar = 4.200 €**
			Beleg 2 vom 27.1.11 *Aufwandsentschädigung für Schulverbandsvorsteher* **- 303 €; noch verfügbar = 3.897 €**
			Beleg 3 vom 07.2.11 (als Änderung zu Beleg 1) *Verzicht auf Sitzungsgeld lt. Beschluss vom 5.2.11* **+ 300 €; noch verfügbar = 4.197 €**
			Da der Beleg 3 eine direkte Änderung zu Beleg 1 ist, werden diese beiden Belege hintereinander geführt.
			Betrachtet man nur die beiden Belege 1 und 3, so entsteht der Eindruck, dass bei Vergleich der verfügbaren Mittel eine Differenz von 3 € eingetreten ist.
			Tatsächlich befindet sich noch die Buchung für die Aufwandsentschädigung mit einem fast identischen Betrag von 303 € dazwischen, so dass die verfügbaren Mittel korrekt abgebildet sind.
7	20000-50000	15..02.2011	Rechnung für Glaserarbeiten über 527,35 €, Raum 119 Versicherungsschaden?
	Antwort der Verwaltung		**Für die Reparatur im Raum 119 wurde den Eltern eines Schülers der Betrag von 193,85 € in Rechnung gestellt. Die Versicherung hat den vollen Betrag an die Amtskasse überwiesen.**
8	20000-50000	21.02.2011	Rechnung für Glaserarbeiten über 193,85 €, Raum 117 Versicherungsschaden?
9	20000-50000	25.02.2011	Rechnung für Glaserarbeiten über 193,85 €, Raum 120 Versicherungsschaden?
10	20000-50000	14.03.2011	Rechnung für Glaserarbeiten über 146,67 €, Reparatur der Brandschutztür Versicherungsschaden?
Antwort der Verwaltung zu Ziffer 8 - 10			**Es besteht keine Glasversicherung und ein Verursacher konnte nicht ermittelt werden.**

Lfd. Nr.	Haushalts-stelle	Datum der Anweisung	Bemerkungen
11	20000-50000	06.09.2011	Rechnung für Glaserarbeiten über 259,78 €, Raum 102 Versicherungsschaden?
	Antwort der Verwaltung		**Die Versicherung der Eltern eines Kindes hat den vollen Betrag an die Amtskasse Moorrege überwiesen.**
12	20000-50000	14.03.2011	Rechnung für Dachdeckerarbeiten über die Reparatur einer Lichtkuppel; Abwicklung über Versicherung/Sturmschaden möglich?
			Es lag kein Sturmschaden vor, so dass eine Abwicklung über die Versicherung nicht möglich war.
13	20000-50000	14.03.2011	Rechnung für Sanitärarbeiten über 166,48 € wurde angewiesen. Wie wurde die dahinter abgelegte Rechnung über 71,95 € beglichen?
	Antwort der Verwaltung		**Die Rechnung über 71,95 € wurde am 07.09.11 angewiesen bei Gemeinde Moorrege unter Grundstücksunterhaltung. Die Originalrechnung war irrtümlich im Ordner Schulverband abgelegt.**
14	diverse		Warum werden bei Blumenlieferungen 7 % Mwst. zusätzlich in Rechnung gestellt. Müssten diese nicht im Rechnungsbetrag enthalten sein?
	Antwort der Verwaltung		**Die Verfahrensweise der Umsatzsteuerausweisung wurde abgestimmt.**
			Gemäß Hinweis des Steuerberaters ist die Umsatzssteuer bei Rechnungsstellung zwingend separat auszuweisen. Eine Doppelberechnung der Umsatzsteuer liegt jedoch nicht vor.
			In diesem Zusammenhang wurde darauf hingewiesen, dass z.B. auf eine Lieferpauschale verzichtet wird.
	Moorrege, d. 21.03.12 / 19.04.2012		